



GL-SVSE und SVSE-Delegiertenversammlung zu Besuch in der Ostschweiz, 18./19.11.22

Freitag im Zeichen des Appenzeller Brauchtums

Die Geschäftsleitung des SVSE reiste bereits am Freitag in die Ostschweiz an. Nachdem der Saal im Thurpark Wattwil für den Folgetag inspiziert und bereitmacht war, trafen wir uns, SVSE-Geschäftsleitung und EWF-Vorstand zur Begrüssung in Herisau in der Lobby des Hotel Herisau.



Gemeinsam besuchten wir anschliessend die Hackbrett-Werkstatt bei Werner Alder. Während diesem schalkhaften, unterhaltsamen Einblick ins Appenzeller Brauchtum und in die Hackbrett-Werkstatt musste, resp. durfte auch Heiri Güttinger Hand anlegen. Heiri unterstützte die beiden Vortragenden Werner Alder und Maya Stieger im Talerschwingen. Und er hat das (im zweiten Anlauf) mit Bravour geschafft!





Obwohl Markus Jordi, SBB Leiter HR, dieses Jahr leider am DV-Weekende nicht anwesend sein konnte, waren wir von ihm zum Nachtessen eingeladen, herzlichen Dank! Wir konnten im Restaurant Adler, Herisau ein sehr feines Nachtessen geniessen.

Unser Dank geht auch an Heiri Güttinger, der fürs OK im EWF nicht nur alle administrativen Fäden der samstäglichen DV in der Hand hielt, sondern auch das ganze Freitagsprogramm zusammenstellte und managte. Merci, Heiri!



SVSE-Delegiertenversammlung in Wattwil

Am Samstag waren aus den 42 Sektionen des SVSE 28 Sektionen angemeldet mit über 100 Delegierten. Kaffee & Gipfeli für alle wurde von der Gemeinde Wattwil offeriert.



SVSE-Präsident Ivo Stierli führte ab 10.15 Uhr gekonnt durch die Versammlung. Sportlicher Höhepunkt gleich zu Beginn war die Verleihung von «SVSE-Sportler und Team des Jahres». Dank ihrer Erfolge an der USIC-OL-Meisterschaft 2019 in Tschechien durfte sich Elias Gemperli als «SVSE-Sportler des Jahres» und das ganze OL-USIC-Team als «SVSE-Team des Jahres» feiern lassen. Markus Schweizer, Geschäftsführer login, lüftete das Geheimnis der Sieger und durfte Pokal und Geschenke überreichen.



Weitere Höhepunkte der Versammlung waren die Grussworte von Alois Gunzenreiner, Gemeindepräsident von Wattwil sowie Thomas Kuchler, Vorsitzender der Geschäftsleitung der Schweizerischen Südostbahn AG.

Weil sich sowohl Markus Jordi, SBB Leiter HR, wie auch Jürg Hurni vom SEV leider entschuldigen mussten, und weil auch keinerlei umstrittene Geschäfte zu diskutieren gaben, ging die Versammlung früher als üblich dem Ende entgegen. Bevor Ivo Stierli die Versammlung schloss, richtete OK- und EWF-Präsident Andy Leonhardt ein paar Worte an die Delegierten. Und für ihre riesige Arbeit sowie



die sehr angenehme Zusammenarbeit bei der Organisation dieser DV durfte er an SVSE-Generalsekretärin Conny Hiltbrunner einen Blumenstrauss überreichen. Die Anwesenden dankten mit einem grossen Applaus.

Anschliessend trafen sich die Delegierten zum traditionellen Apéro, heuer offeriert vom EWF Herisau. Und zurück im grossen Saal wurde von der fleissigen Thurpark-Gastro-Crew ab 13 Uhr das Mittagessen serviert.



Übrigens: Es interessierte sich die eine oder andere Person aus der SVSE-Geschäftsleitung bereits am Freitag-Abend, welches denn DIE typische süsse Appenzeller-Spezialität sei. Im EWF-Vorstand waren wir uns dabei einig: Schlorzifladen. Und dies – wie passend – wurde nach dem DV-Mittagessen als Dessert serviert! Die betreffenden GL-Mitglieder waren auch hiermit sehr zufrieden.

Bericht: Andy Leonhardt, 20.11.2022

Fotos: Franziska Müller, Andy Leonhardt